

Die Geschichte des Mülls

Vor tausenden Jahren gab es keinen Müll. Die Menschen nutzten alles von Tieren oder Pflanzen. Doch das änderte sich im Laufe der Jahre.

Schneide die Kärtchen unten und die Form auf der nächsten Seite aus. Klebe die Texte hinter die passenden Bilder. Schneide die Form wie angegeben ein und falte sie zusammen. Klebe sie in dein Lapbook. Das Bild kannst du in die Mitte kleben.





3. Mitte des letzten Jahrhunderts entstanden Müllsammelplätze. Sie werden Deponien genannt.

2. Dann merkte man, dass Sauberkeit viele Krankheiten verhindern konnte. So sammelte man nun den Müll ein.



1. Im Mittelalter warf man Abfälle einfach auf die Straße. Auch Fäkalien wie Urin (Pipi) und Kot (A-a) landeten dort.



4. Es roch dort nicht gut, und Ratten fühlten sich sehr wohl auf diesen Plätzen. Ratten übertragen Krankheiten.

5. Daher muss seit gut 10 Jahren der Restmüll verbrannt werden. Die Müllverbrennungsanlagen haben Filter, die giftige Stoffe zurückhalten.

6. Aus der übrigen Wärme der Müllverbrennungsanlage gewinnt man Strom und Heizkraft.


